

P R E S S E M I T T E I L U N G

Berlin, 13. Mai 2013

PARADE & POTPOURRI – Integratives Tanzprojekt mit Berliner Schülern anlässlich des 50. Jubiläums der deutsch-französischen Freundschaft ist das Ergebnis der Kooperation des Staatsballetts Berlin, Tanz ist KLASSE! e.V. und der GESOBAU AG.

Am 31. Mai 2013 werden 60 Jugendliche aus unterschiedlichen Berliner Schulen das Tanzstück „Parade & Potpourri“ im Fontane-Haus in Reinickendorf auf die Bühne bringen. Sie haben die Vorstellung unter der Leitung der Choreographin und Tanzpädagogin Kathlyn Pope und ihres Assistenten Stefan Witzel seit Oktober des letzten Jahres gemeinsam erarbeitet.

Thematisch knüpft „Parade & Potpourri“ an die deutsch-französische Freundschaft an, die 2013 ihr 50. Jubiläum feiert. Eine der beteiligten Schulen ist dieser Freundschaft seit je her besonders verbunden: eine deutsch-französische Europa-Schule, die im ehemaligen französischen Sektor der Stadt Zuhause ist.

Für den ersten Teil von „Parade & Potpourri“ lässt sich die Tanzpädagogin Kathlyn Pope von der Uraufführung des Tanzstücks „Parade“ in der Choreographie von Léonide Massine inspirieren, getanzt von den berühmten „Ballets Russes“ in Paris 1917, damals eine äußerst moderne Gruppe von Künstlern unter Serge Diaghilew. Die Musik geht zurück auf Erik Satie, das Bühnenbild des Projekts auf Pablo Picasso, der sich für „Parade“ 1917 zum ersten Mal in seinem künstlerischen Schaffen mit einem Bühnenstück befasste.

Neben der neoklassischen Musik von Erik Satie bildet das Akkordeon einen weiteren musikalischen Höhepunkt des Abends, da das Stück von diesem Instrument von Musikschülern live begleitet wird und das französische Flair erlebbar macht.

Im zweiten Teil des Abends wird neben einem zirkensischen Programm das erste Kinderbuch der GESOBAU AG, „Oh, wie schön Du wohnst!“ tänzerisch auf die Bühne gebracht und die Charaktere Georg und Sonja zum Leben erweckt. Die Kulisse bildet das Märkische Viertel, die Heimat vieler der beteiligten Schüler.

„Die Zusammenarbeit mit unseren Tanzpädagoginnen fördert sowohl soziale als auch kreative Fähigkeiten der Kinder. Sie werden darin bestärkt, die Herausforderung anzunehmen, ihren Körper als künstlerisches Ausdrucksmittel zu entdecken und sich selbstbewusst, wie ein Profi, auf der Bühne zu präsentieren“, so Dr. Christiane Theobald, Stellvertretende Intendantin des Staatsballetts Berlin und Geschäftsführerin von Tanz ist KLASSE! e.V.. Und so nutzen die Schülerinnen und Schüler, unterstützt durch die Tanzpädagogen, die Ausdrucksform des Tanzes, um sich dem Thema der deutsch-französischen Freundschaft und dem Leben in ihrem Kiez anzunähern.

Ort: Fontane-Haus, Wilhelmsruher Damm 142 c, 13439 Berlin

Vorstellungsbeginn: 17 Uhr auf dem Vorplatz

Karten: 8 Euro | 4 Euro ermäßigt

Reservierung: 030 34 384 166 | contact@tanz-ist-klasse.de